

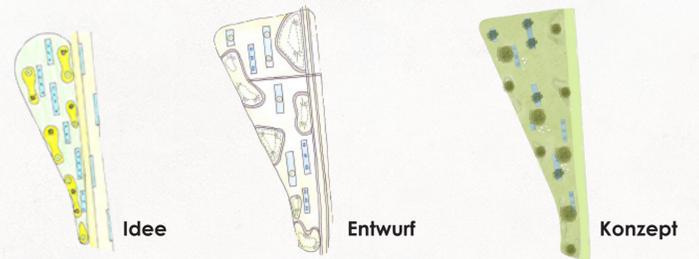
stripes X

Das Sonnwendviertel im 10. Bezirk Wiens ist von diversen Nutzungen geprägt- dazu zählen vor allem das Wohnen, die Arbeit, aber auch die Freizeit und der Tourismus. Die Fläche „stripes X“ erstreckt sich zwischen dem Helmut-Zilk-Park und dem Wiener Hauptbahnhof und ist umgeben von hohen Häusern und dicht befahrenen Straßen.



Lageplan

„stripes X“ ist eine Erholungsfläche und bildet einen Kontrast zum stressigen Alltagsleben. Der Konzeptname leitet sich von den unterschiedlich großen Wasserbecken, welche sich über die Fläche linear erstrecken, ab.



Ein Teil der Wasserbecken ist mit *Taxodium distichum* versehen und der andere Teil mit Bodendüsen. Die Fläche ist von Hügeln umgeben, welche zum Ausruhen einladen. Die ausladenden Kronen der *Salix alba 'Tristis'* bieten im Sommer Schattenplätze. Die Fläche ist ohne Wege gestaltet und soll die Besucher*innen dazu einladen, sich in die Wiese zu setzen. Wer dies nicht tun möchte, hat die Möglichkeit auf eiförmigen Sitzsteinen zu sitzen.



Blick auf die Weiden

Das Konzept besteht aus einer großen Grünfläche, welche durch unterschiedliche Elemente zur Klimaanpassung beiträgt. Die Wasserbecken sollen im Kampf gegen die urbane Hitze mitwirken. Sonnenliebende Gehölze, wie die *Salix alba 'Tristis'* und die *Pyrus salicifolia* halten den ansteigenden Temperaturen stand.



Pyrus salicifolia (weidenblättrige Birne)



Salix alba 'Tristis' (Trauerweide)



Taxodium distichum (Sumpfyzypresse)



Grundriss M 1:250



Schnittansicht M 1:250